

SV Lurups sicherer 5:1 Pokalsieg über Einigkeit Wilhelmsburg im Pokal

# Jan Geist zweifacher Torschütze

Mühevoller als es das Ergebnis von 5:1 aussagt, gewann Lurups neue Oberligamannschaft ihr Pokalspiel auswärts auf Kunstrasen beim Bezirksligisten Einigkeit Wilhelmsburg. Vor allem in der ersten Halbzeit musste das Team von Trainer Andreas Klobedanz hart kämpfen, um den ehrgeizigen Gegne4r niederzuhalten. Zum Glück war Lurups einzige Sturmspitze, Adrian Sousa, vom Anpfiff an hellwach. So markierte er bereits in der zweiten Minute die 1:0-Führung für seine Mannschaft. Angefeuert von fast 200 Zuschauern



**Wie in alten Zeiten: Torschütze Jan Geist (SV Lurup)**

bäumten sich die Gastgeber mit bemerkenswertem Einsatz gegen den spielerisch überlegenen Vertreter der Oberliga auf. In der 38. Minute wurden diese Bemühungen sogar noch mit dem Ausgleichstreffer zum 1:1 belohnt. Erst in der zweiten Halbzeit wendete sich das Blatt zugunsten Lurups. Jan Geist köpfte auf Vorlage von Alessandro Schirosi den Ball in der 55. Minute zum 2:1 ein. Dann war der Bann gebrochen und Lurup erspielte sich Torchance um Torchance. Einen Konter versenkte Schirosi nach einem tollen Solo

von Kim Schultze in der 75. Minute zum 3:1. Das 4:1 gelang dem gerade eingewechselten Nikolai Martynow in der 80. Minute. Für den Abschluss in der 83. Minute sorgte Jan Geist, der einen Foulelfmeter zum 5:1 souverän vollstreckte. Weitere Torchancen vergaben Kialka, Kaladic und Schultze. So spielte der SV Lurup: Kubowski; Kaladic, Bonewaldt, Gezer, Bartel; Bollin, Marco Schmidt (ab 70. Min. Trapp); Geist, Schirosi (ab 80. Min. Martynow), Kialka; Sousa (ab 57. Min. Schultze).